I. II. III. IV. VI.

Auftragsbekanntmachung - Sektorenauftraggeber
Offenes Verfahren (DB Richtlinie)
Lieferungen
Vergabevorgang:
Rahmenvertrag Fahrradabstellanlagen veröffentlicht im EU-Supplement unter 752819-2026

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**
DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)
Europaplatz 1
Berlin
10557
DE
Kontaktstelle(n): Kent, Juliane
Telefon: +49 3029724571
E-Mail: Juliane.Kent@ deutschebahn.com
Fax: +49 6926520154
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.deutschebahn.c om/bieterportal/

I.2) **Gemeinsame Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://bieterportal.nonc d.db.de/evergabe.bieter/a pi/supplier/external/deep link/subproject/1eb9d11e- 0f15-4f57-a90d-90e85b043a 02
FE.EA2 - Beschaffung Maschinen, maschinelle Anlagen und Material
Caroline-Michaelis-Straße 5-11
Berlin
10115
DE
Kontaktstelle(n): Kent, Juliane
Telefon: +49 3029724571
E-Mail: Juliane.Kent@ deutschebahn.com
Fax: +49 6926520154
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.deutschebahn.c om/bieterportal

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via:
https://bieterportal.nonc d.db.de/evergabe.bieter/a pi/supplier/external/deep link/subproject/1eb9d11e- 0f15-4f57-a90d-90e85b043a 02

I.6) **Haupttätigkeit(en)**
Eisenbahndienste

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags**

Rahmenvertrag Fahrradabstellanlagen veröffentlicht im EU-Supplement unter 752819-2026

Referenznummer der Bekanntmachung: 26FEA89370

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
14622000

II.1.3) **Art des Auftrags**
Lieferungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung**

Rahmenvertrag über Reihenbügel- und/oder Doppelparker-Bike+Ride-An lagen an Bahnhöfen deren Herstellung, Lieferung und Montage inklusive Verschraubung in den festen Untergrund.

Die „Bike & Ride Offensive“ der DB InfraGO AG unterstützt Kommunen im Kontext der Nationalen

Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

(BMUKN) beim Ausbau von Fahrradabstellanlagen an Bahnhöfen. In direkter Nähe zu Bahnhöfen sollen an

zahlreichen Standorten neue Abstellmöglichkeiten für Fahrräder entstehen. Ziel ist es, den Wechsel vom Auto

zu „Bike & Ride“ zu erleichtern, indem Bahnhöfe stärker auf die Bedürfnisse von Radfahrenden ausgerichtet und

ausreichend sichere sowie gut strukturierte Stellplätze angeboten werden. Um die geplanten Kapazitäten zügig

und effizient realisieren zu können, ist eine weitgehende Standardisierung sowohl der Prozesse als auch der

Fahrradabstellanlagen vorgesehen. In diesem Zusammenhang führt die DB InfraGO AG – als Serviceleistung

für interessierte Kommunen – die vorliegende europaweite Ausschreibung im offenen Verfahren zur Vergabe

eines Rahmenvertrags durch. Gegenstand des geplanten Rahmenvertrags ist die Herstellung, Lieferung und Vor

Ort Montage der standardisierter Anlagentypen, insbesondere Reihenbügelanlagen (Hoch Tief Einsteller, ein

und beidseitig) sowie Doppelstockparkeranlagen (Hoch Tief Einsteller, ein und beidseitig). Den Kommunen als

zukünftigen Bestellern wird dadurch die Möglichkeit eröffnet, Leistungen zur Lieferung und Montage standardisierter

Fahrradabstellanlagen unmittelbar aus dem Rahmenvertrag abzurufen. Ziel ist es, den Ausschreibungsaufwand

sowie den Planungs- und Montageaufwand auf kommunaler Ebene signifikant zu reduzieren und die Umsetzung

der Maßnahmen zu beschleunigen.

Die Bike+Ride Offensive ist ein umfassendes Unterstützungsangebot für Kommunen. Die DB InfraGO AG unterstützt in Form von Beratung, Flächensuche und Bereitstellung sowie Ausschreibung von Rahmenverträgen für Fahrradabstellanlagen. Das

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) bietet Kommunen eine finanzielle Förderung von Vorhaben der Bike+Ride Offensive als eigenen Förderschwerpunkt innerhalb der Kommunalrichtlinie, die Bestandteil der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) ist. Die NKI ist derzeit in ihrer Laufzeit bis Ende 2027 begrenzt, eine Verlängerung über 2027 hinaus ist möglich, aber derzeit noch nicht beschlossen. Technische Informationen sowie Zeichnungen zu den Standard Anlagentypen (Fahrradsammelschließanla gen und Überdachungen) finden Sie unter folgendem Link: https://bikeandride.bahnh of.de/bikeandride/Die5Sta ndardanlagen.

Es wird eine Rahmenvertragsvereinbarun g je Los geschlossen.

Kündigungsoption: Vereinbart wird eine Option auf einseitige Kündigung des Auftraggebers zum Ablauf des zweiten bzw. dritten Jahres der Laufzeit. Der Auftraggeber wird die Kündigung spätestens 3 Monate vor dem Ablauf des zweiten oder dritten Jahres der Laufzeit aussprechen. Bereits zustande gekommene Einzelverträge bleiben von der Kündigung des Rahmenvertrags unberührt.

ACHTUNG: aus systemtechnischen Gründen musste die Vergabe auf dem Bieterportal der Deutschen Bahn AG als ein nationales Offenes Verfahren nach DB Richtlinie und als Sektorenauftraggeber veröffentlicht werden. Es handelt sich jedoch um ein EU-weites Offenes Verfahren auf Basis der Bekanntmachung (752819-2026) und deren Inhalte. Für die Vergabe tritt die DB InfraGO AG als Öffentlicher Auftraggeber des Rahmenvertrages auf, ist aber selbst nicht bestellberechtigt.

Bestellberechtigt sind die Kommunen (Städte, Gemeinden und Landkreise) und Zusammenschlüsse, an denen

ausschließlich Kommunen beteiligt sind. Die Vorschriften des 4. Teils des GWB und die Verordnung über die Vergabe

öffentlicher Aufträge (VgV) kommen für diese Ausschreibung zur Anwendung. Es wird eine Rahmenvereinbarung pro

Los geschlossen.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für maximale Anzahl an Losen:
Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können:

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags**
Los 1 Reihenbügelanlagen Region Nord
Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
14622000

II.2.3) **Erfüllungsort**
Hauptort der Ausführung:

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig- Holstein, Berlin, Brandenburg, Mecklenburg- Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Nordrhein-Westfalen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung**

Herstellung, Lieferung und Montage von Reihenbügelanlagen in den Bundesländern

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Nordrhein-Westfalen

II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Laufzeit inMonaten: 48
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Angaben über Varianten/Alternativangeb ote

II.2.10) Varianten/Alternativangeb ote sind zulässig: nein

Angaben zu Optionen

II.2.11) Optionen: nein

Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.12)

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

II.2.13) Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Zusätzliche Angaben

II.2.14)

Schätz- und Höchstmengen

Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt im Los 1: 4.200 Stellplätze im Los 2: 9.800 Stellplätze im Los 3: 4.200 Stellplätze im Los 4: 9.800 Stellplätze Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: im Los 1: 8.400 Stellplätze im Los 2: 19.600 Stellplätze im Los 3: 8.400 Stellplätze im Los 4: 19.600 Stellplätze Es handelt sich bei den hier festgelegten Mengen bzw. Werten nicht um Mindestabnahmemengen oder -werte. Eine bestimmte Liefer-/Leistungsmenge wird vom Auftraggeber nicht garantiert. Es besteht daher in Hinblick auf diese Werte bzw. Mengen keinerlei Anspruch eines Auftragnehmers auf Beauftragung bzw. Vergütung. Vergabe-Nr. 26FEA89370 ACHTUNG: aus systemtechnischen Gründen musste die Vergabe auf dem Bieterportal der Deutschen Bahn AG als ein nationales Offenes Verfahren nach DB Richtlinie und als Sektorenauftraggeber veröffentlicht werden. Es handelt sich jedoch um ein EU-weites Offenes Verfahren auf Basis der Bekanntmachung (752819-2026) und deren Inhalte. Für die Vergabe tritt die DB InfraGO AG als Öffentlicher Auftraggeber des Rahmenvertrages auf, ist aber selbst nicht bestellberechtigt. Bestellberechtigt sind die Kommunen (Städte, Gemeinden und Landkreise) und Zusammenschlüsse, an denen ausschließlich Kommunen beteiligt sind. Die Vorschriften des 4. Teils des GWB und die Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) kommen für diese Ausschreibung zur Anwendung. Es wird eine Rahmenvereinbarung pro Los geschlossen.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags**
Los 2 Doppelstockanlagen Region Nord
Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
14622000

II.2.3) **Erfüllungsort**
Hauptort der Ausführung:

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig- Holstein, Berlin, Brandenburg, Mecklenburg- Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Nordrhein-Westfalen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung**

Herstellung, Lieferung und Montage von Doppelstockanlagen in den Bundesländern

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Nordrhein-Westfalen

II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Laufzeit inMonaten: 48
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Angaben über Varianten/Alternativangeb ote

II.2.10) Varianten/Alternativangeb ote sind zulässig: nein

Angaben zu Optionen

II.2.11) Optionen: nein

Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.12)

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

II.2.13) Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Zusätzliche Angaben

II.2.14)

Schätz- und Höchstmengen

Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt im Los 1: 4.200 Stellplätze im Los 2: 9.800 Stellplätze im Los 3: 4.200 Stellplätze im Los 4: 9.800 Stellplätze Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: im Los 1: 8.400 Stellplätze im Los 2: 19.600 Stellplätze im Los 3: 8.400 Stellplätze im Los 4: 19.600 Stellplätze Es handelt sich bei den hier festgelegten Mengen bzw. Werten nicht um Mindestabnahmemengen oder -werte. Eine bestimmte Liefer-/Leistungsmenge wird vom Auftraggeber nicht garantiert. Es besteht daher in Hinblick auf diese Werte bzw. Mengen keinerlei Anspruch eines Auftragnehmers auf Beauftragung bzw. Vergütung. Vergabe-Nr. 26FEA89370 ACHTUNG: aus systemtechnischen Gründen musste die Vergabe auf dem Bieterportal der Deutschen Bahn AG als ein nationales Offenes Verfahren nach DB Richtlinie und als Sektorenauftraggeber veröffentlicht werden. Es handelt sich jedoch um ein EU-weites Offenes Verfahren auf Basis der Bekanntmachung (752819-2026) und deren Inhalte. Für die Vergabe tritt die DB InfraGO AG als Öffentlicher Auftraggeber des Rahmenvertrages auf, ist aber selbst nicht bestellberechtigt. Bestellberechtigt sind die Kommunen (Städte, Gemeinden und Landkreise) und Zusammenschlüsse, an denen ausschließlich Kommunen beteiligt sind. Die Vorschriften des 4. Teils des GWB und die Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) kommen für diese Ausschreibung zur Anwendung. Es wird eine Rahmenvereinbarung pro Los geschlossen.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags**
Los 3 Reihenbügelanlagen Region Süd
Los-Nr.: 3

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
14622000

II.2.3) **Erfüllungsort**
Hauptort der Ausführung:

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Bayern, Baden-Württemberg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung**

Herstellung, Lieferung und Montage von Reihenbügelanlagen in den Bundesländern

Hessen, Bayern, Baden-Württemberg, Saarland, Rheinland-Pfalz

II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Laufzeit inMonaten: 48
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Angaben über Varianten/Alternativangeb ote

II.2.10) Varianten/Alternativangeb ote sind zulässig: nein

Angaben zu Optionen

II.2.11) Optionen: nein

Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.12)

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

II.2.13) Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Zusätzliche Angaben

II.2.14)

Schätz- und Höchstmengen

Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt im Los 1: 4.200 Stellplätze im Los 2: 9.800 Stellplätze im Los 3: 4.200 Stellplätze im Los 4: 9.800 Stellplätze Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: im Los 1: 8.400 Stellplätze im Los 2: 19.600 Stellplätze im Los 3: 8.400 Stellplätze im Los 4: 19.600 Stellplätze Es handelt sich bei den hier festgelegten Mengen bzw. Werten nicht um Mindestabnahmemengen oder -werte. Eine bestimmte Liefer-/Leistungsmenge wird vom Auftraggeber nicht garantiert. Es besteht daher in Hinblick auf diese Werte bzw. Mengen keinerlei Anspruch eines Auftragnehmers auf Beauftragung bzw. Vergütung. Vergabe-Nr. 26FEA89370 ACHTUNG: aus systemtechnischen Gründen musste die Vergabe auf dem Bieterportal der Deutschen Bahn AG als ein nationales Offenes Verfahren nach DB Richtlinie und als Sektorenauftraggeber veröffentlicht werden. Es handelt sich jedoch um ein EU-weites Offenes Verfahren auf Basis der Bekanntmachung (752819-2026) und deren Inhalte. Für die Vergabe tritt die DB InfraGO AG als Öffentlicher Auftraggeber des Rahmenvertrages auf, ist aber selbst nicht bestellberechtigt. Bestellberechtigt sind die Kommunen (Städte, Gemeinden und Landkreise) und Zusammenschlüsse, an denen ausschließlich Kommunen beteiligt sind. Die Vorschriften des 4. Teils des GWB und die Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) kommen für diese Ausschreibung zur Anwendung. Es wird eine Rahmenvereinbarung pro Los geschlossen.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags**
Los 4 Doppelstockanlagen Region Süd
Los-Nr.: 4

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
14622000

II.2.3) **Erfüllungsort**
Hauptort der Ausführung:

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Bayern, Baden-Württemberg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung**

Herstellung, Lieferung und Montage von Reihenbügelanlagen in den Bundesländern

Hessen, Bayern, Baden-Württemberg, Saarland, Rheinland-Pfalz

II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Laufzeit inMonaten: 48
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Angaben über Varianten/Alternativangeb ote

II.2.10) Varianten/Alternativangeb ote sind zulässig: nein

Angaben zu Optionen

II.2.11) Optionen: nein

Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.12)

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

II.2.13) Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird:

Zusätzliche Angaben

II.2.14)

Schätz- und Höchstmengen

Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt im Los 1: 4.200 Stellplätze im Los 2: 9.800 Stellplätze im Los 3: 4.200 Stellplätze im Los 4: 9.800 Stellplätze Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: im Los 1: 8.400 Stellplätze im Los 2: 19.600 Stellplätze im Los 3: 8.400 Stellplätze im Los 4: 19.600 Stellplätze Es handelt sich bei den hier festgelegten Mengen bzw. Werten nicht um Mindestabnahmemengen oder -werte. Eine bestimmte Liefer-/Leistungsmenge wird vom Auftraggeber nicht garantiert. Es besteht daher in Hinblick auf diese Werte bzw. Mengen keinerlei Anspruch eines Auftragnehmers auf Beauftragung bzw. Vergütung. Vergabe-Nr. 26FEA89370 ACHTUNG: aus systemtechnischen Gründen musste die Vergabe auf dem Bieterportal der Deutschen Bahn AG als ein nationales Offenes Verfahren nach DB Richtlinie und als Sektorenauftraggeber veröffentlicht werden. Es handelt sich jedoch um ein EU-weites Offenes Verfahren auf Basis der Bekanntmachung (752819-2026) und deren Inhalte. Für die Vergabe tritt die DB InfraGO AG als Öffentlicher Auftraggeber des Rahmenvertrages auf, ist aber selbst nicht bestellberechtigt. Bestellberechtigt sind die Kommunen (Städte, Gemeinden und Landkreise) und Zusammenschlüsse, an denen ausschließlich Kommunen beteiligt sind. Die Vorschriften des 4. Teils des GWB und die Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) kommen für diese Ausschreibung zur Anwendung. Es wird eine Rahmenvereinbarung pro Los geschlossen.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Die Bietereigenerklärung (siehe Vergabeunterlagen) ist auszufüllen und zu unterzeichnen. (Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen. Das Nichtvorliegen der Erklärungen/Nachweise kann zum Ausschluss führen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.)

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien

-Die Lieferantenselbstauskunft (siehe Vergabeunterlagen) ist auszufüllen und zu unterzeichnen. (Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen. Das Nichtvorliegen der Erklärungen/Nachweise kann zum Ausschluss führen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.)

- Ein Wirtschaftsauskunft (z.B.CreditReform,D&B), der nicht älter als 3 Monate ist, ist vorzulegen. (Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen. Das Nichtvorliegen der Erklärungen/Nachweise kann zum Ausschluss führen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.)

- Liegt eine Eignungsleiehe vor, muss das Formular Anhang B2 Eignungsleihe eingereicht werden. (siehe Vergabeunterlagen)

- Bietergemeinschaftserklär ung: Liegt eine Bietergemeinschaft vor, muss das Formular Anhang B5 Bietergemeinschaft eingereicht werden. (siehe Vergabeunterlagen)

Möglicherweise geforderte Mindeststandards

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien

- Die werkseigene Produktionskontrolle (WPK) erfolgt nach DIN EN 1090-1:2010-07 oder vergleichbar. Bitte Zertifikat/Nachweis einreichen. (Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen. Das Nichtvorliegen der Erklärungen/Nachweise kann zum Ausschluss führen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.)

- Der Auftragnehmer ist für die Herstellung von Bauteilen aus Stahl in den Ausführungsklassen 2 (EXC 2) zertifiziert. Bitte Zertifikat einreichen. (Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen. Das Nichtvorliegen der Erklärungen/Nachweise kann zum Ausschluss führen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.)

Möglicherweise geforderte Mindeststandards

III.1.4) **Objektive Teilnahmeregeln und -kriterien**

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.1.6) **Geforderte Kautionen oder Sicherheiten:**

III.1.7) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**

Zahlung 30 Tage netto nach Lieferung und prüffähiger Rechnung (siehe Vergabeunterlagen)

III.1.8) **Rechtsform, die die Unternehmensgruppe, der der Auftrag erteilt wird, haben muss:**

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
Rahmenvereinbarung mit mehrere Wirtschaftsteilnehmer

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen : nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 30.11.2026
Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
31.12.2026

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 30.11.2026
Ortszeit: 10:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Aufträge werden elektronisch erteilt
Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Na chprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfun gsverfahren**
Vergabekammer des Bundes
Kaiser-Friedrich-Straße 16
Bonn
53113
DE
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund. de

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
30.10.2026